

SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Ü60 ist Kreispokalsieger - FSV Offenbach nur Dritter

AH-Äœ-60 Kreispokal SÄ¼dpfalz in Herxheimweyher 2026

Die SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Äœ-60 in der Saison 2024/2025 beim Kreispokal SÄ¼dpfalz hinter dem FSV Offenbach und SG Lug/Schwanheim/VÄ¶llkersweiler Äœ-60 nur Dritter bei vier Teilnehmern, konnte in diesem Jahr einen echten Coup landen. Mit drei Siegen und einer Niederlage holten sich die Äœ-60 Veteranos aus dem Landkreis Germersheim den Kreispokal. Im ersten Spiel trafen die Mannen aus Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim gleich auf den Titelverteidiger FSV Offenbach. Im letzten Jahr hatten die Oldies der SG noch mit 0:1 das Nachsehen und wurden am Ende nur Dritter. Zum Auftakt in Herxheimweyher konnten die Kicker von der Rheinaue dann aber gleich ein Zeichen setzen, als sie mit 3:1 Ä¼berraschend souverÄ¶n den Ex-Pokalsieger entzauberten. Gut von Spieler-Trainer Karl-Heinz Ortner eingestellt, siegten sie nach Toren von Martin Fischer, Manuel Zeh und Oliver Kern bei einem Gegentreffer der ersatzgeschwÄ¶chten Offenbacher, und holten den ersten Dreier. Ein Einstand im Kreispokal nach MÄ¶r die SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Äœ-60, die anschlieÄ¶nd von diesem Erfolg profitierten. Im zweiten Spiel gegen eine defensiv eingestellte Mannschaft von Herxheimweyher trafen Oliver Kern und Heinz Gehrlein zum 2:0. Mit der SG Oberhausen-Barbelroth/Dierbach Äœ-60 wartete eine kÄ¶mpferisch starke Truppe im Spiel drei auf die SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim. Martin Fischer erzielte das goldene Tor beim 1:0 Sieg. Mit 9 Punkten waren die Mannen von der Rheinaue nicht mehr von den anderen Teams einzuholen und der Kreispokal ging nach Rheinzabern. Die 0:1 Niederlage gegen den spÄ¶teren Vize-Kreispokalsieger SG Lug/Schwanheim/VÄ¶llkersweiler/Gossertsweiler-Stein Äœ-60, hatte nur noch statistischen Wert. Ein groÄ¶er Erfolg der SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Äœ-60, der es gelang dem FSV Offenbach, der einen herausragenden Stellenwert im regionalen FuÄ¶balls 60+ in der SÄ¼dpfalz einnimmt, hinter sich zu lassen. FÄ¶r den Pokalsieg waren folgende Spieler im Einsatz: Manfred Schwartz, Ralf Forcher, Manfred Marz, Manuel Zeh, Roland Wolff, Roland Rosin, Heinz-Chef Gehrlein, Martin Fischer, Oliver Kern. Alfred Fink und Karl-Heinz Ortner Weniger anzeigen.

Auch der zweite Platz der SG

Lug/Schwanheim/VÄ¶llkersweiler/Gossertsweiler-Stein Äœ-60 ist bemerkenswert, besiegten sie doch Rheinzabern (1:0) und Offenbach (1:0). Den Pokalsieg verspielten sie gegen den SV Herxheimweyher, als sie mit 0:1 den KÄ¶rzeren zogen.Ä ¶

Titelverteidiger FSV Offenbach konnte mit

Platz 3 nicht zufrieden sein. Mit dem letzten Aufgebot angetreten verloren sie zum Auftakt des Turniers gegen die SG Rheinzabern mit 3:1. Zwei grobe Abwehrfehler brachten Rheinzabern frÄ¶h die 2:0 FÄ¶hrung, nach dem Anschlusstreffer waren die FSVler nahe am Ausgleich, doch ein Kontertor kurz vor SchluÄ¶ besiegelteÄ ¶ die Niederlage. Im 2. Spiel gab es gegen die SG Oberhausen nur ein 1:1 Unentschieden. Nach der frÄ¶hen 1:0 FÄ¶hrung versÄ¶umten es die Kicker von der Queich das Ergebnis auszubauen und die SG kam durch einen 9 m StrafstoÄ¶ zum Ausgleich. Mit einer vÄ¶llig unnÄ¶tigen 0:1 Niederlage gegen die SG Lug/Schwanheim/VÄ¶llkersweiler/Gossertsweiler-Stein war die Titelverteidigung dann nicht mehr mÄ¶glich.

Ein 3:0 Sieg im letzten

Spiel gegen die SG Herxheimweyher bedeutet dann den 3. Platz beim diesjÄ¶hrigen Kreispokalturnier. Dies war auch die schlechteste Platzierung des FSV Offenbach seitdem es den Kreispokal SÄ¼dpfalz Äœ60 gibt. Bei 8 ausgetragenen Meisterschaften gewann der FSV Offenbach 6mal und wurde einmal Zweiter.

Am Samstag, den 13. Juni haben die Oldies aus

Offenbach dann eine erneute Chance um im Äœ-60 FuÄ¶ball auf sich aufmerksam zu machen. In Kelsterbach am Main ist an diesem Samstag wieder der Mittelpunkt im Deutschen FuÄ¶ball 60+. Dort gehÄ¶rt der FSV Offenbach Äœ-60 beim Deutschen FuÄ¶ballpokal 60+ wieder zur Elite des deutschen Äœ-60Ä ¶ FuÄ¶balls. Gegner werden dort sein: Die AH SG Darmstadt Äœ-60,Ä ¶ der FC Bayern MÄ¶nchen, die Kreisauswahl Berg (Mittelrhein) und die Kreisauswahl Rhein-Erft (Mittelrhein) - hochkarÄ¶tige Gegner, die den FSV Oldies alles aberverlangt werden.Ä ¶

AH Æ60

Kreismeisterschaft SÄ¼dpfalz 2026

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Fr., 15.05.2026

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

SG

Oberhausen-Barbelroth/Dierbach Æ60 - SV Herxheimweyher Æ60

1:1

SG

Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Æ60 - FSV Offenbach Æ60

3:1

SG Lug/Schwanheim/VÄ¶Go Æ60 -

SG Oberhausen-Barbelroth/Dierbach 60
0:0

SV Herxheimweyher 60 - SG
Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim 60
0:2

FSV Offenbach 60 - SG
Oberhausen-Barbelroth/Dierbach 60
1:1

SG Lug/Schwanheim/Völklingen -
SV Herxheimweyher 60
0:1

SG
Oberhausen-Barbelroth/Dierbach - SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim
0:1

FSV Offenbach - SG
Lug/Schwanheim/VfL Go
0:1

SV Herxheimweyher - FSV
Offenbach
0:3

SG Lug/Schwanheim/VÄ¶Go Åœ60 -
SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Åœ60
1:0

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. SG Rheinzabern/Neupotz/Jockgrim Åœ60

4

3

0

1

6:2

9

Â 2. SG

Lug/Schwanheim/VÄ¶Ikersweiler/Gossertsweiler-Stein Åœ60

4

2

1

1

2:1

7

Â 3. FSV Offenbach Åœ60

4

1

2

1

5:5

5

4. SV Herxheimweyher

4
1
1
2
2:6
4

5. SG Oberhausen-Barbelroth/Dierbach

4
0
3
1
2:3
3